

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-1378/04

von José García-Margallo y Marfil (PPE-DE) und Cristina Gutiérrez-Cortines (PPE-DE)
an die Kommission

Betrifft: Wasserumleitung aus dem Ebro

Vor über einem Monat wurde mitten im Wahlkampf für die Parlamentswahlen in Spanien die Existenz einiger interner Dokumente der Europäischen Kommission bekannt, in denen Bedenken in Bezug auf das Projekt für die Wasserumleitung aus dem Ebro geäußert werden. Aus Kreisen der Europäischen Kommission verlautete später, dass in diesen Dokumenten einer Beurteilung des Projekts für die Wasserumleitung aus dem Ebro nicht vorgegriffen werde.

Vor Kurzem hat die neue spanische Umweltministerin, Cristina Narbona, erklärt, es gebe Berichte der Europäischen Kommission, in denen die Wasserumleitung aus dem Ebro abgelehnt werde.

Kann die Kommission mitteilen, wann und von welcher Seite eine offizielle und rechtsverbindliche Ablehnung des Projekts erfolgt ist?